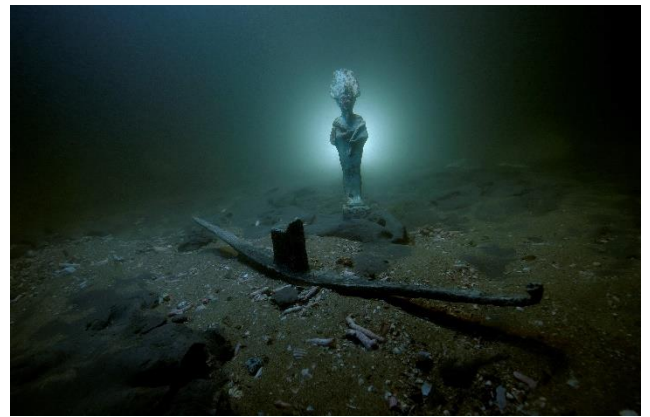


Ankündigung | 07.02.2017



Faszination Unterwasserarchäologie – Franck Goddios Entdeckungen erstmals in der Schweiz zu sehen

Nach zwei überaus erfolgreichen Ausstellungen in Paris und im Londoner British Museum zeigt nun das Museum Rietberg Zürich ab dem 10. Februar 2017 die beeindruckenden und faszinierenden Ergebnisse der Ausgrabungen von Franck Goddio in Ägypten.

Osiris – Das versunkene Geheimnis Ägyptens. Unter diesem Titel lässt die Ausstellung einen der wichtigsten religiösen Riten des alten Ägypten wiederauferstehen: die Osiris-Mysterien. Auf über 1300 Quadratmetern präsentiert die Ausstellung rund 300 Werke, die hauptsächlich aus den jüngsten Unterwassergrabungen des Europäischen Instituts für Unterwasserarchäologie (IEASM) stammen. Die Grabungen wurden unter der Leitung von Franck Goddio in Zusammenarbeit mit dem Ägyptischen Ministerium für Altertümer an Ägyptens Mittelmeerküste, in der Bucht von Abukir durchgeführt. Unter den Objekten befinden sich auch vierzig Meisterwerke, die aus den staatlichen Museen von Kairo und Alexandria stammen. Viele von ihnen sind zum ersten Mal ausserhalb Ägyptens zu sehen.

Der in drei Etappen gegliederte Rundgang durch die Ausstellung befasst sich zuerst mit dem über 4000 Jahre alten Osiris-Mythos, bevor er sich den Ausgrabungsstätten und den dort stattfindenden Osiris-Prozessionen widmet. In der letzten Etappe erfahren die Besucher, wie sich der Mythos in der griechisch-römischen Zeit weiterentwickelte und wie die ursprünglich ägyptischen Götter an die jeweils geltende Religion adaptiert wurden. Mit Unterwasserfotos und -videos werden die von den Archäologen auf dem Meeresgrund entdeckten Funde beeindruckend in Szene gesetzt.

Osiris – Das versunkene Geheimnis Ägyptens im Rietberg Museum in Zürich
10. Februar bis 16. Juli 2017

LINKS

- www.osiris-zuerich.ch
- www.rietberg.ch